

Evaluationsergebnisse der Abgängerbefragung an der Grundschule „Am Ordensgut“

Schuljahr 2018/19

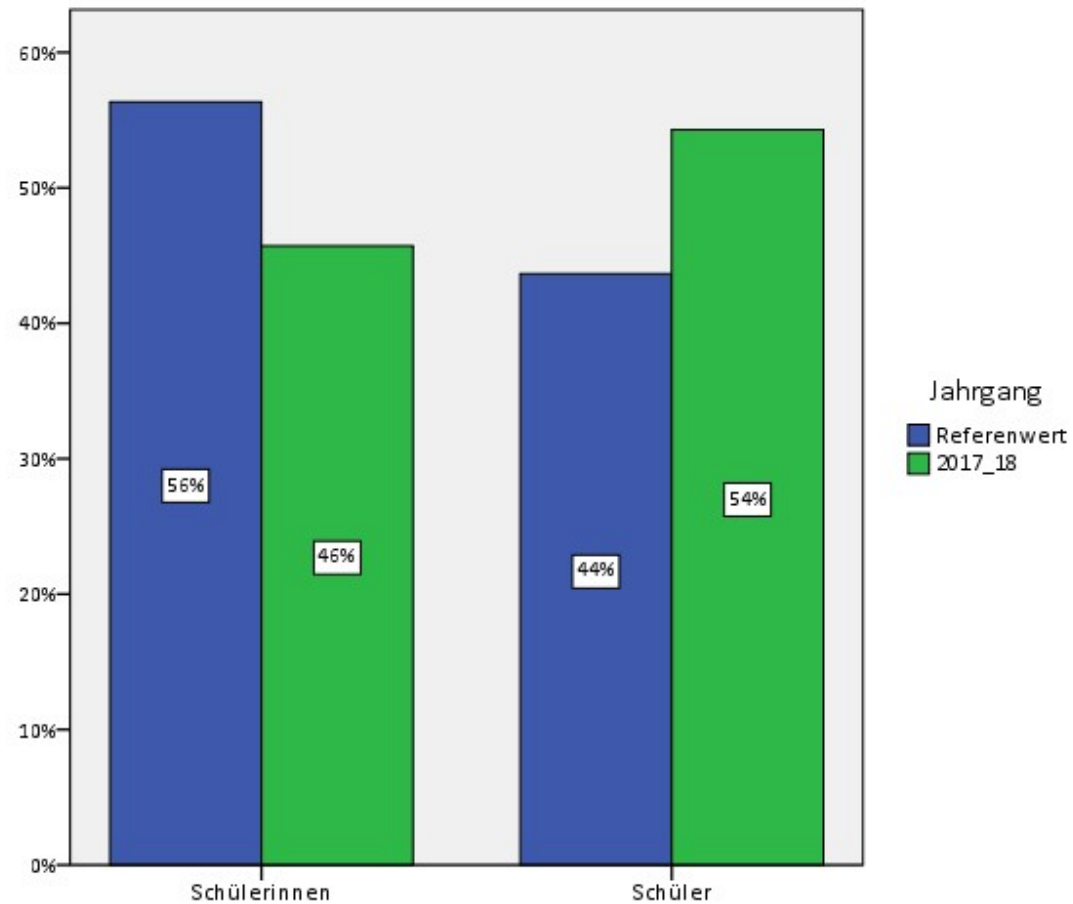
Stichprobe n=32

Was macht Schule aus?

„Dass die Schule uns schlau macht“!

Kommentar eines Schülerin der Grundschule am Ordensgut

Verteilung Geschlechter



Individual-Sozialkompetenzen

An meiner Schule habe ich gelernt,	Stärkenbereich				<60% - >50% x	Entwicklungsbereich			
	≥ 90% ++++	≥ 80% +++	≥ 70% ++	≥ 60% +		≤ 50% -	≤ 40% --	≤ 30% ---	≤ 20% ----
in mit mehreren an einer Aufgabe zu arbeiten.	R	18-19							
mit Streit richtig umzugehen.		X							
selbstständig Probleme zu lösen.		X							
mir meine eigene Meinung zu bilden.	R	18-19							
ohne Ablenkung meine Aufgaben zu bearbeiten.			X						
anderen zu helfen, wenn sie nicht weiterkommen.	X								
neues Wissen zu erwerben.	X								
meine Meinung offen zu sagen.	X								
neue Ideen mit anderen zu entwickeln.	R	18-19							
verschiedene Aufgaben zur gleichen Zeit zu bearbeiten		R		18-19					

Fünf Sterne bedeuten 100%tige Zustimmung.



Individual-Sozialkompetenzen

An meiner Schule habe ich gelernt, ...	Stärkenbereich				<60% - >50% x	Entwicklungsbereich			
	≥ 90% ++++	≥ 80% +++	≥ 70% ++	≥ 60% +		≤ 50% -	≤ 40% --	≤ 30% ---	≤ 20% ----
Wichtiges es von Unwichtigem zu unterscheiden.		X							
meine Leistungen einzuschätzen.	18-19	R							
Verständnis-/Wissenslücken durch eigenständige Arbeit auszufüllen.		R	18-19						
dass etwas falsch zu machen, nicht schlimm ist	X								
im Unterricht nachzufragen, wenn ich etwas nicht verstanden habe	X	18-19							
vor der Klasse Projektergebnisse zu präsentieren.	18-19	R							
etwas zu erläutern, auch wenn ich unsicher bin.		18-19	X						
so zureden, dass die Mitschüler zuhören.	X								
selbst aufmerksam zuzuhören.	X								
auf das von Mitschüler/innen gesagte einzugehen.	18-19	R							

Selbsteinschätzung der Fachkompetenz

Fachkompetenz	Kompetenz hoch				<60% - >50% x	Kompetenz niedrig			
	≥ 90% ++++	≥ 80% +++	≥ 70% ++	≥ 60% +		≤ 50% -	≤ 40% --	≤ 30% ---	≤ 20% ----
– Mathematik		X							
– Deutsch	18-19	R							
– Französisch			X						
– Sachunterricht	X								
– Bildende Kunst		X							
– Musik	X								
– Religion		X							
– Sport	X								

Selbsteinschätzung der IT-Kompetenz

Am Computer kann ich...	Kompetenz hoch				<60% - >50% x	Kompetenz niedrig			
	≥ 90% ++++	≥ 80% +++	≥ 70% ++	≥ 60% +		≤ 50% -	≤ 40% --	≤ 30% ---	≤ 20% ----
Texte schreiben.		X							
das Internet nutzen.	R	18-19							
für die Fächer üben.		R	18-19						

Soziales Umfeld

Zum sozialen Umfeld	Stärkenbereich				<60% - >50% x	Entwicklungsbereich			
	≥ 90% ++++	≥ 80% +++	≥ 70% ++	≥ 60% +		≤ 50% -	≤ 40% --	≤ 30% ---	≤ 20% ----
Ich fühle mich an meiner Schule wohl.	X								
Meine Lehrer/innen gaben mir Gelegenheit eigene Lösungswege zu finden.	X								
Ich gehe gerne zur Schule.	X								
Ich fühle mich in meiner Klasse wohl.	X								
Ich wurde meiner Klassenlehrerin oder meinem Klassenlehrer ernst genommen.	X								
Ich wurde auch von anderen Lehrer/innen ernst genommen.	X								

Soziales Umfeld

Zum sozialen Umfeld	Stärkenbereich				<60% - >50% x	Entwicklungsbereich			
	≥ 90% ++++	≥ 80% +++	≥ 70% ++	≥ 60% +		≤ 50% -	≤ 40% --	≤ 30% ---	≤ 20% ----
Meine schulischen Leistungen wurden gerecht beurteilt.	X								
Meine Lehrer/innen gaben mir Gelegenheit eigene Standpunkte zu entwickeln.	X								
In meiner Klasse gibt es eine richtig gute Klassengemeinschaft.		X							
In meiner Klasse habe ich mehrere gute Freunde.	X								
In meiner Klasse regeln wir Streitereien im Klassengespräch.	X								
Ich arbeite gerne im Unterricht mit.	X								
In meiner Klasse ist es zu laut.		R				18-19			

Unterricht

Zum Unterricht	Stärkenbereich				<60% - >50% x	Entwicklungsbereich			
	≥ 90% ++++	≥ 80% +++	≥ 70% ++	≥ 60% +		≤ 50% -	≤ 40% --	≤ 30% ---	≤ 20% ----
Der Unterricht in meiner Klasse macht mir Spaß.	X								
Ich lerne viel in der Schule.	X								
Ich komme mit meinen Klassenkamerad-/inn/en gut aus.	X								
Der Unterricht ist meistens interessant.	X								
Unsere Unterrichtsprojekte finde ich sehr interessant.	X								
Durch die Projekte lerne ich viele andere Sachen zu den Fächern dazu.	X								
In den Förderbändern kann ich genau das üben, was ich noch nicht so gut kann.	R		18-19						
Unsere Lehrer/innen setzten verschiedene Unterrichtsformen ein. (z.B. Gruppenarbeit, Partnerarbeit, Projektarbeit).	X								

Lehrpersonen

Unsere Lehrer/innen	Stärkenbereich				<60% - >50% x	Entwicklungsbereich			
	≥ 90% ++++	≥ 80% +++	≥ 70% ++	≥ 60% +		≤ 50% -	≤ 40% --	≤ 30% ---	≤ 20% ----
... fördern die Zusammenarbeit der Schüler/-innen untereinander.	X								
... zeigen uns Schüler/innen, wie wir besser lernen.	X								
... erklären den Unterrichtsstoff verständlich, so dass ich gut mitkomme.	X								
... beziehen mich als Schüler/in in den Unterricht ein.	X								
... sind an meinem Lernerfolg persönlich interessiert.	X								
... lösen Streitereien gemeinsam mit der Klasse.	X								
... beschäftigen sich hauptsächlich mit den guten Schüler/innen.								X	
... sorgen für die nötige Ruhe zum Arbeiten.	R	18-19							
... gehen freundlich mit uns Schüler/innen um.	X								

Spaß an den Fächern

- Schüler

1. Sport
2. Mathematik
3. Deutsch
4. Kunst
5. Sachkunde
6. Musik
7. Französisch
8. Religion

- Schülerinnen

1. Sport
2. Kunst
3. Musik
4. Deutsch
5. **Mathematik**
6. Sachkunde
7. Religion
8. Französisch

Schulische Bedeutung der Fächer

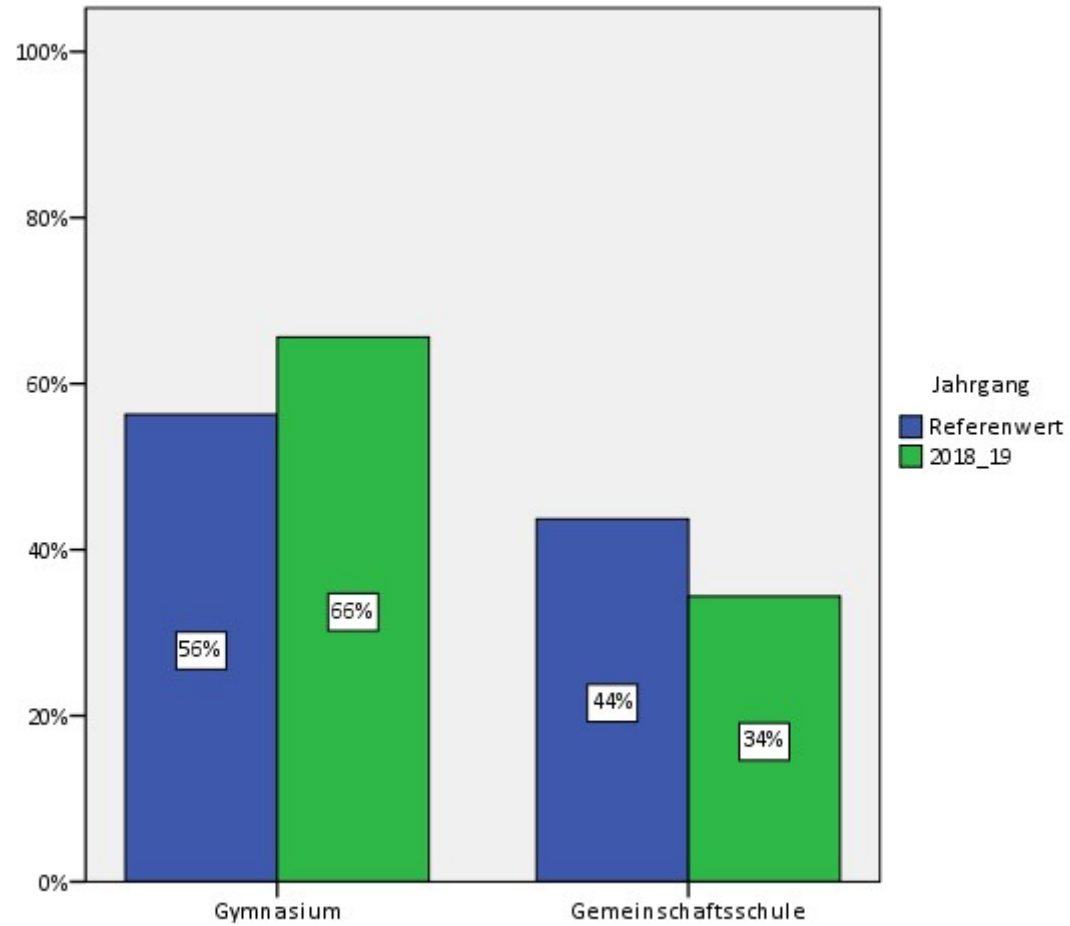
- Schüler

1. Mathematik
2. Deutsch
3. Sport
4. Sachkunde
5. Französisch
6. Religion
7. Musik/Kunst

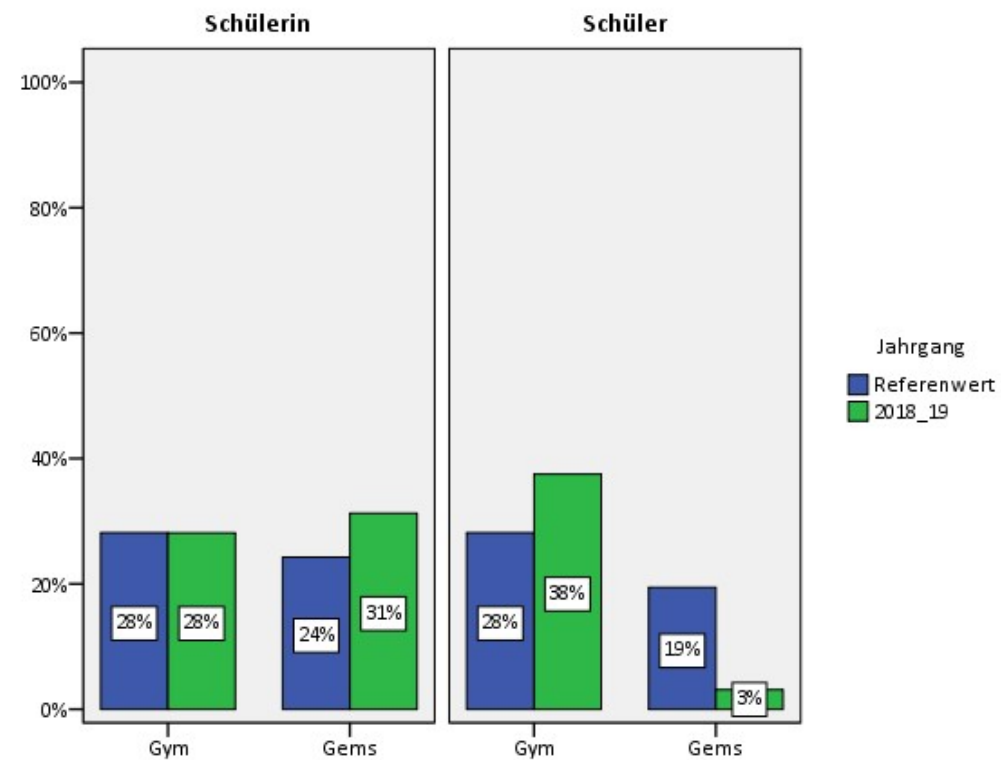
- Schülerinnen

1. Deutsch
2. Mathematik
3. Sport
4. Sachkunde
5. Französisch
6. Religion
7. Musik/Kunst

Schulformwechsel



Schulformwechsel und Geschlecht



Kundenzufriedenheit

	Stärkenbereich					Entwicklungsbereich			
	≥ 90% ++++	≥ 80% +++	≥ 70% ++	≥ 60% +	<60% - >50% x	≤ 50% -	≤ 40% --	≤ 30% ---	≤ 20% ----
Wie zufrieden bist du rückblickend mit deiner Schule ?	X								

Bewertung der Ergebnisse

- Vorbemerkung

Für den Umgang mit den Fragebogenergebnissen ist es wichtig, sich nicht einseitig auf die Entwicklungschancen festzulegen. Die erzielten positiven Werte sind Resultate gezielter Schulentwicklungsarbeit und sollten gleichwertige Beachtung finden. Hier gilt der Hinweis, dass Stärken zu erhalten oder gar auszubauen eigene Entwicklungsaufgaben darstellen.

Die Fülle der erzielten Ergebnisse macht bei der Auswahl von Entwicklungsvorhaben eine gezielte Auswahl und die Priorisierung der Themen notwendig. Hierbei sollten die involvierten schulischen Gremien zu allererst darauf achten was dem Kerngeschäft (Unterrichten) am direktesten von Nutzen ist und erst danach andere Schulentwicklungsfelder angehen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!